



Dr. Ernst Welti (links),
Martin Vollenwyder

Vorwort

Im Anlagejahr 2005 hat die PKZH auf ihrem Vermögen eine überdurchschnittlich gute Performance von 15.3% erzielt. In der Folge ist der Deckungsgrad von 122% auf erfreuliche 134% gestiegen. Der Stiftungsrat hat deshalb beschlossen, im Jahr 2006 auf den Altersguthaben einen Verzinsungssatz von 4.5% zu gewähren und die laufenden Renten um 2.4% zu erhöhen. Damit ist die Teuerung gemäss Zürcher Index vollständig ausgeglichen. Darüber hinaus bestehen weitere Reserven, die in den kommenden Jahren zu Gunsten der Versicherten und Pensionsberechtigten eingesetzt werden können. Diese komfortable Situation ist das Ergebnis einer konsequenten Anlagestrategie, mit welcher seit 1993 eine durchschnittliche jährliche Performance von 7.8% erzielt worden ist.

Die Lebenserwartung steigt nach wie vor an. Deshalb müssen die Umwandlungssätze deutlich gesenkt werden. Es ist geplant, diese Massnahme in den nächsten Jahren schrittweise zu vollziehen.

Tiefere Umwandlungssätze würden allerdings zu tieferen Leistungen führen. Wir können jedoch die vorhandenen Reserven dazu einsetzen, um solche Leistungsreduktionen durch entsprechende Höherverzinsungen der Altersguthaben zu vermeiden. Das bestehende Rentenniveau kann damit erhalten werden.

Der Präsident des Stiftungsrats

Stadtrat Martin Vollenwyder

Der Geschäftsleiter

Dr. Ernst Welti